

STATISTISCHE BERICHTE



4. MRZ. 2000

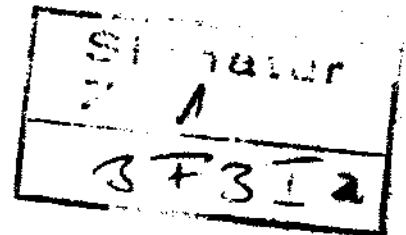
26
LG 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/82

Erschienen am 16. Mai 1957



Schnellbericht

über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels

im Bundesgebiet im April 1957

(6215)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen

(Veränderung in vH)

Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte					Werte preisber.
	April 57 gegen März 57	April 56 gegen März 56	April 57 gegen April 56	März/Apr. 1957 gegen März/Apr. 1956	4 Mon. 57 gegen 4 Mon. 56	April 57 gegen April 56
Lebensmittel aller Art	+ 4	- 18	+ 21	+ 7	+ 5	+ 20
Obst, Gemüse, Südfrüchte	+ 8	- 7	+ 13	+ 5	+ 5	+ 47
Milch und Milcherzeugnisse	+ 2	- 9	+ 13	+ 7	+ 7	+ 12
Schokolade und Süßwaren	+ 51	- 48	+ 85	+ 5	+ 7	.
Tabakwaren	+ 3	- 13	+ 16	+ 6	+ 6	+ 18
Oberbekleidung	+ 39	- 20	+ 54	+ 17	+ 15	.
Textilwaren aller Art	+ 27	- 23	+ 44	+ 12	+ 11	+ 39
Meterwaren	+ 5	- 4	+ 14	+ 9	+ 13	.
Wäsche und Bettwaren	+ 13	- 17	+ 34	+ 14	+ 14	.
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 22	- 27	+ 42	+ 9	+ 6	.
Schuhwaren	+ 43	- 28	+ 72	+ 22	+ 20	+ 69
Eisenwaren und Küchengeräte	+ 7	- 3	+ 18	+ 12	+ 13	+ 12
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	0	- 5	+ 11	+ 9	+ 9	+ 9
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	- 4	- 13	+ 17	+ 11	+ 13	.
Möbel	+ 4	- 8	+ 22	+ 14	+ 14	+ 16
Bücher	+ 15	+ 9	+ 4	0	+ 6	.
Papier- und Schreibwaren	+ 5	0	+ 6	+ 3	+ 6	+ 5
Galanterie- und Lederwaren	+ 35	- 26	+ 55	+ 15	+ 17	.
Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 11	- 33	+ 47	+ 12	+ 14	.
Apotheken	0	- 3	+ 7	+ 6	+ 7	.
Drogerien	+ 9	- 16	+ 26	+ 10	+ 9	+ 25
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	+ 7	- 16	+ 31	+ 16	+ 17	.
Fahrräder, Krafträder und Zubehör	+ 20	+ 2	+ 7	0	+ 7	.
Brennmaterial	- 7	- 15	- 9	- 13	- 12	.
Textilwareneinzelhandel	+ 29	- 21	+ 45	+ 14	+ 13	+ 40

Hinweis:

In dem vorliegenden Schnellbericht ist die Spalte "Zahl der berichtenden Verkaufsstellen" sowie die Spalte "Preise" fortgelassen, um die für die Beurteilung des Ostergeschäfts notwendige Zusammenfassung der Umsätze der beiden Monate März und April zu bringen.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I bezogen werden.

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im April 1957

Die Umsatzentwicklung der Einzelhandelsgeschäfte vom März zum April nahm in diesem Jahr einen dem gleichen Vorjahrszeitraum entgegengesetzten Verlauf. Im vorigen Jahr (Ostern am 1. und 2. April) hatte sich das Ostergeschäft allein auf den März konzentriert, während es im gegenwärtigen Jahr infolge der späten Lage des Festes (21. und 22. April) überwiegend dem April zugute kam. Dieser Monat brachte den Einzelhandelsgeschäften - insbesondere nach dem Ausfall im Vormonat - erwartungsgemäß auch hohe Umsätze. Die Einkaufstätigkeit wurde noch durch die vor Ostern erfolgte Rentennachzahlung zusätzlich verstärkt. Insgesamt setzten die Einzelhandelsgeschäfte im April zu jeweiligen Preisen um 27 vH und zu konstanten Preisen um 25 vH mehr ab als im April 1956. Die Gegenüberstellung der zusammengefaßten Verkaufsergebnisse vom März und April mit dem entsprechenden Vorjahrsabschnitt, die die Beurteilung des tatsächlichen Entwicklungsaufschwungs erst ermöglicht, ergibt eine wertmäßige Zunahme um 9 vH. Um diesen Prozentsatz haben übrigens die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte im Abschnitt März/April gegenüber dem jeweils entsprechenden Vorjahrszeitraum bereits seit 1954 nahezu unverändert zugenommen.

Das Hauptinteresse der kaufenden Bevölkerung war im April auf Bekleidung gerichtet. Die Witterung, die im allgemeinen zu trocken und etwas zu warm war, dürfte diese Entwicklung noch begünstigt haben. Der Textilwareneinzelhandel setzte im April dem Wert nach um 45 vH und nach Ausschaltung der Preisveränderungen um 41 vH mehr ab als vor Jahresfrist. Bei den Oberbekleidungsgeschäften lagen die Umsätze sogar um 54 vH über diesem Vergleichsmonat. Sie verzeichneten bei der Gegenüberstellung der zusammengefaßten Absatzergebnisse der Monate März und April ein Umsatzplus von 17 vH. Die übrigen Geschäftszweige des Textilwareneinzelhandels erzielten ebenfalls bei diesem Zeitvergleich bemerkenswerte Steigerungssätze, die über bzw. mindestens auf der Höhe der prozentualen Zunahme des gesamten Einzelhandels lagen. In den ersten 4 Monaten des Jahres betrug das Umsatzplus des Textilwareneinzelhandels 13 vH gegenüber dem gleichen Vorjahrszeitraum.

Die Schuhwarengeschäfte verzeichneten im April - abgesehen von den üblichen Jahresumsatzspitzen im Dezember - den höchsten Monatsumsatz der Nachkriegszeit. Der vorjährige Aprilumsatz wurde wertmäßig um 72 vH übertroffen. Der Umsatzvergleich mit dem Zeitabschnitt März/April 1956 ergibt eine Steigerung um 22 vH, und nach den bisherigen 4 Monatsergebnissen dieses Jahres beträgt der Mehrumsatz gegenüber den Verkäufen von Januar bis April 1956 ein Fünftel.

Vom Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf wurde bei anhaltender günstiger Umsatzentwicklung gegenüber April 1956 dem Wert nach um 22 vH und der Menge nach um 17 vH mehr verkauft. Der Absatz in den Monaten März/April 1957 lag wertmäßig um 14 vH über dem entsprechenden Vorjahrszeitraum. Unter den Geschäftszweigen dieses Bereiches verzeichneten die Möbelgeschäfte bei dieser Vergleichsbetrachtung die stärkste Umsatzzunahme.

Der Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln - die Bäcker und Fleischer nicht einbezogen - hat sich durch die in Zusammenhang mit dem Osterfest und den anderen kirchlichen Festen (Konfirmation und Kommunion) erhöhten Einkäufe ebenfalls günstig entwickelt. Er verkaufte im April 1957 wertmäßig um 22 vH und mengenmäßig um 23 vH mehr als im gleichen Vorjahrsmonat. Für die Süßwarenfachgeschäfte brachte der April das eigentliche Ostergeschäft. Im März und April zusammengenommen lagen die Absatzwerte dieser Geschäfte um 5 vH höher als im entsprechenden Vorjahrsabschnitt.

Die zeitliche Verschiebung des Osterfestes zeigte sich ebenfalls deutlich bei den Umsätzen derjenigen Geschäftszweige, die vorwiegend Geschenkartikel verkaufen. So überschritten die Galanteriewarengeschäfte sowie die Juweliersgeschäfte die Umsätze vom April vorigen Jahres um 55 bzw. 47 vH. Die zusammengefaßten Verkäufe vom März und April d.J. waren bei ihnen um 15 bzw. 12 vH höher als im gleichen Zeitabschnitt des Jahres 1956.

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels

einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsungensenschaften
(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte					Werte preisber.
	April 57 gegen März 57	April 56 gegen März 56	April 57 gegen April 56	März/Apr. 1957 gegen März/Apr. 1956	4 Mon.57 gegen 4 Mon.56	April 57 gegen April 56
Gesamter Einzelhandel	+ 12	- 17	+ 27	+ 9	+ 9	+ 25
davon:						
Nahrungs- und Genußmittel	+ 5	- 18	+ 22	+ 7	+ 6	+ 23
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 31	- 22	+ 49	+ 15	+ 14	+ 44
Hausrat und Wohnbedarf	+ 5	- 8	+ 22	+ 14	+ 14	+ 17
Sonstige Waren	+ 6	- 12	+ 14	+ 4	+ 5	+ 11
Unterschied (der Kalendertage in der Zahl (der Verkaufstage	- 3 vH - 8 vH	- 3 vH - 8 vH	-	-	-	- 1 vH

